

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das Fischermädchen - Don Mus.Ms. 1976a,b

Wagner, Johann Nepomuk

[S.l.], 1830 (1830c)

Bass I

[urn:nbn:de:bsz:31-116844](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-116844)

Ms 1946 b

Das Fischer mädchen.

Oper in einem Act.

Erster Bass.

No 1. 2. 3. Tacet

No 4. Coro

Alto

11. 27.

20.

weirden Himmel auf gewaltt Sarsaft war

6 *Wie ich schon mit als Kumpfen = werten* *weist sie von*

je *wie wissen sie von ihren Kosten wenn*

Soll in jeden Meineten Sumpfen jeden Meineten

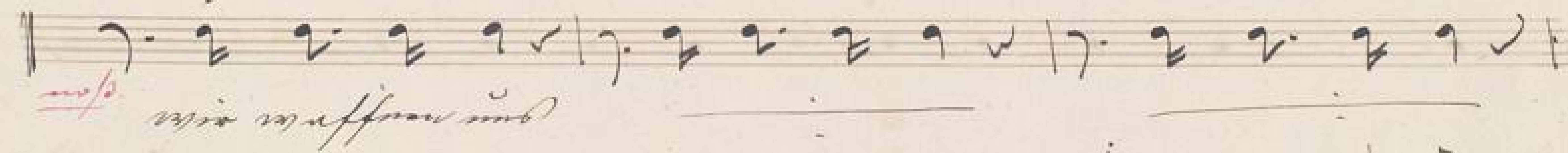


brüß ja einen Caly in jaden Mörder brüß ja einen

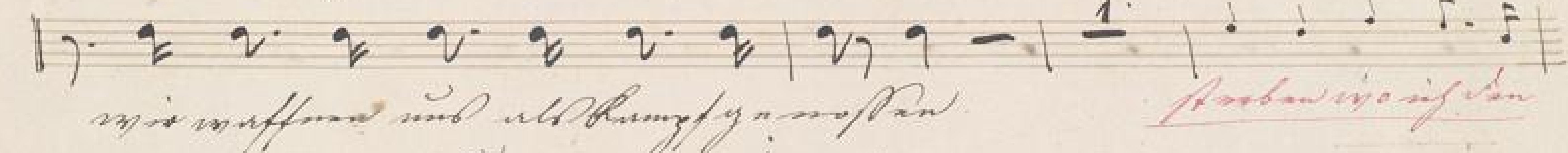


Caly in jaden Mörder brüß

wie waffen mit althumpen =

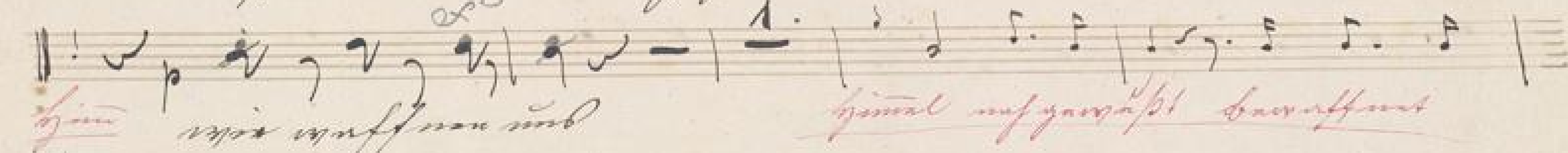


mp wie waffen mit



wie waffen mit althumpen müssen

haben wir nicht



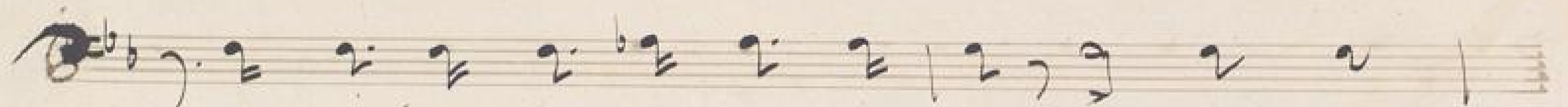
wie waffen mit

himel aufgeschloß bewaffnet

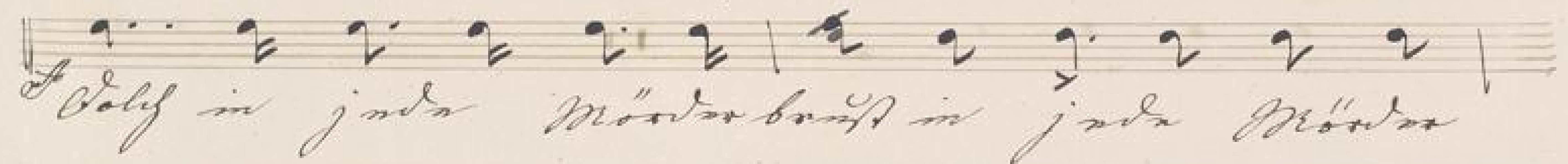


wie waffen mit

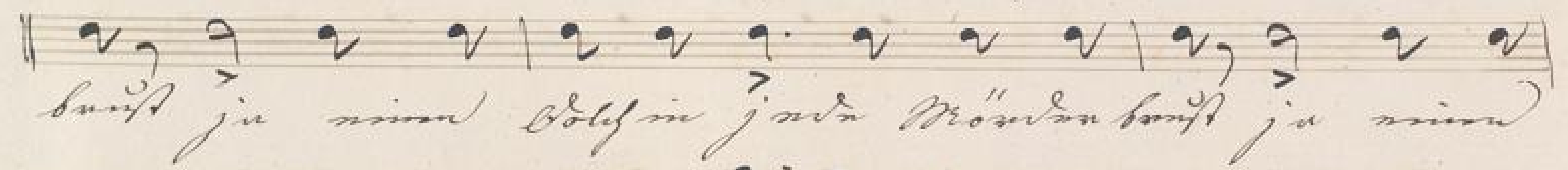




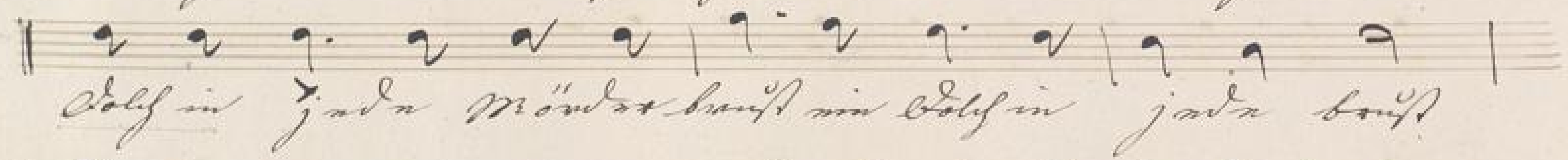
Wir wissen ja von ihm schon man



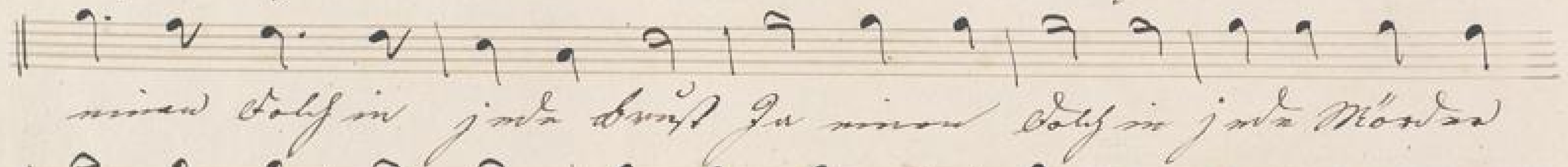
Hilf in jeder Mörderthat in jeder Mörder



that ja man Hilf in jeder Mörderthat ja man



Hilf in jeder Mörderthat in Hilf in jeder that



man Hilf in jeder that ja man Hilf in jeder Mörder



that man Hilf in jeder Mörderthat in jeder



that in jeder that -

No 5. Facet.

No 6. Quartetto & Cor

Alto *Vivace* 8.

7. *6/8* *8.*

auf Sünden in der Welt

Sein muß es sein sein muß es sein sein muß es

sein auf Sünden in der Welt sein muß es sein auf in der

Welt sein muß es sein auf in der Welt auf in der

Welt. *allegro molto* *56* *2.* *moder.* *32.*

Adagio

Alto 8.

trumpete solo

Wützig war das Wort begonnen glücklich ist es mir voll-

bracht, Wützig war das Wort begonnen glücklich

ist es mir vollbracht, das Gefüge sind sie untereinander fürchten

nicht die Frauen wagt, das Gefüge sind sie untereinander, fürchten

nicht die Frauen wagt, fürchten nicht die Frauen wagt, fürchten

nicht die Frauen wagt, die Frauen wagt, fürchten nicht die Frauen

mußt die Trauer mußt die Trauer mußt die Trauer mußt.

No. 7. 8. 9. Tacet.

No. 10. Cor

Allo Vivace $\text{F}\sharp$ $\frac{6}{8}$ C.

Slöte

Slöte

Wir haben geliebt wir haben ge-

~~liebt~~, wie Gott befohl,

in der Mayen. *Slöte*

3. 4.

mir haben gelümpft *Stete* mir haben ge-
 singt, wo du dich hinst wendest in die Sünden fliehet, wo du
 dich wendest in die Sünden fliehet du mußt die Pflichten die
 mußt die Pflichten pflegen, wo du dich hinst wendest in die
 Sünden fliehet, du mußt die Pflichten pflegen *ein*
 Gott belohnt
 werden sollen sind gut als für Vergeltung für

fünft mit mir, so ist es sein Wort ist ein
 Gott ab gesung so ist es sein Wort ist ein
 Gott ab gesung so ist es sein Wort ist ein Gott ab ge-
 sung —

Ad iii Schluss Cae

Allo maestoso

Stöte
 Luft wie das Himmel tief und
 flücht, wie Luft und Meer den Seinen flücht
 flücht den unfern unten hoch was flücht
 den hoch was flücht den hoch was flücht
Windweidigkeit
 Die leuchtend blühend die Pflanz
 flücht, wie Lächling blüht auf allen zarten, der
 alle Leuchtend wie gelbend, da alle Leuchtend wie gelbend

Prönt die heiligen Mächte derer in Jerusalem ein Saligling
 blüht und alle zusammen vor alle Welt
 wird ja wird ja abend, vor alle Welt wird ja wird ja
 Prönt ja wird ja abend ja wird ja wird ja abend.

Fine.



No 1976 B

Das Fischermädchen

Oper in einem Akt.

Erster Aufz.

C. F. Kiefel

No 1. 2. 3. Treet.

No 4. Cor

Alto

was ist das für einmal auf der welt

wie sie in affen sind als humpen und schreien

wie sie schreien sie sind ja an kranken sinnen

Gott in jeha Mörder laut in jeha Mörder

Sollt ja einen Dolfin jada Mörder bruch ja einen

Dolfin jada Mörder bruch. *mir wuffen und als Kampfge-*

stern mir wuffen sind mir wuffen sind mir wuffen sind

mir wuffen sind als Kampfge- *stern* *Recht aus den*

stern mir wuffen sind *stern* *Recht aus den*

stern mir wuffen sind als Kampfge- *stern*

mir wissen sie von ihrem Proben einen

So
 Doly in jada Mörder bunt in jada Mörder
 bunt ja mein Doly in jada Mörder bunt ja mein
 Doly in jada Mörder bunt ein Doly in jada bunt
 mein Doly in jada bunt ja mein Doly in jada Mörder
 bunt mein Doly in jada Mörder bunt in jada bunt in jada
 bunt

No 5. Tacet.

No. 6. Quartetto e Cor

Alto $\frac{4}{8}$ *vivace* 8.

auf Bräutler in den Heirat.

fais nous se faire *fais nous se faire* *fais nous se faire*

fais *Sur Bräutler in den Heirat* *fais nous se faire* *Sur* *in den*

Heirat *fais nous se faire* *Sur* *in den Heirat* *Sur* *in den*

allegretto 56 *2.* *moder.* 32.

Heirat. *adagio* 19. *allegro* 8.

trumpet Solo Müßig war das Werkbengessen
 glücklich ist so ein Vollbauß Müßig war das Werkba-
 gessen glücklich ist so ein Vollbauß der Gafuß seit ist ent-
 senen fürstet nicht die Frau erucht, der Gafuß seit ist ent-
 senen, fürstet nicht die Frau erucht, fürstet nicht die Frau
 erucht, fürstet nicht die Frau erucht, die Frau erucht, fürstet
 nicht die Frau erucht die Frau erucht die Frau erucht die Frau

arr. m. f. *A.* 

No 7. 8. 9. Tacet.

No 10 Cor

Alto Vivace  *Flöte*

Wir haben gesungen *Flöte* *Wir haben ge-*

sungen *Wir Gott belofen* *Wir Gott belofen* *Wir Gott belofen*

unsrer Sünden *Flöte* *4. f.*

wir haben ja künzft

wir haben ja

fliegt wo duh hoch vorunt in die Laimta fliegt, wo duh

hoch vorunt in die Laimta fliegt du müßten die Refugatorien da

müßten die Refugatorien pflegen, wo duh hoch vorunt in die

Laimta fliegt da müßten die Refugatorien pflegen

Gott balofut,

unser wey an mit gaff ab für Konjant für

Freifut mit Kraft, so ist, ob kein Weib' ist ein
 Gottes geseht so ist ob kein Weib' ist ein Gottes geseht
 Kraft so ist ob kein Weib' ist ein Gottes geseht

No. 11. Schluss Chor

Alto maestoso

Letzte *ff* Pufft uns der Himmel tief aus =

flüstert, wie Luft und Meer den Lirichen flüstert

flüstert das unsrer Welt an Brust erschöset,

den Brust erschöset den Brust erschöset

Chloroformgedicht Die Lungen Winterstürme pflegen an

Die Stürme pflegen ein Trüflein blüht auf allen zwingen, der

mit der Chloroformgedicht das ad la Chloroformgedicht =

Krönt die bunten Blüten der warmen Sonnen ein Kräftling
 blüht auf allen grünen der edlen Dulten
 wird je wird ja Kräft. der edlen Dulten wird je wird ja =
 Krönt je wird ja Krönt je wird ja Krönt.

Fine

Handwritten musical notation on eight staves. The notation is extremely faint and illegible, appearing as light grey lines on the aged paper. The staves are arranged vertically, with some faint markings at the beginning of each line.